

Die neue Action-Referenz

Mafia



Blei liegt in der Luft: Als Mitglied der »Ehrenwerten Gesellschaft« eliminieren Sie Verbrecherbosse, liefern sich in einer Prachtstadt heiße Verfolgungsjagden mit der Polizei – und erleben eine der spannendsten Storys der PC-Spielegeschichte.

WWW

www.gamestar.de:
ätzliche Bilder in
eenshot-Galerie

Tipps-Teil:
mplettlösung

f CD/DVD:
eo-Special

Facts

20 Missionen
63 steuerbare
Vehikel
15 Waffen
3 gewaltige
Stadtteile

Mafia vs. GTA 3

Hauptunterschied zwischen den beiden Spielen: Während Sie in GTA 3 sehr viel »nebenher« erledigen können (Taxifahren, Stunts), folgen Sie in Mafia fast immer der Story. GTA 3 wirkt durch das weniger enge Missionskorsett »freier«. Die geringere spielerische Freiheit orgt aber dafür, dass Mafia insgesamt spannender ist.

Es gibt Gruppen, zu denen halten die meisten Menschen eine gewisse Distanz. Die Mitgliedschaft im Verband der Urologen etwa taugt kaum zum Angeben im Freundeskreis. Auch der Pflichtbesuch auf der Totengräber-Jahrestagung bleibt beim Flirt in der Disko besser unerwähnt. Etwas anderes ist es mit einer speziellen Form »ehrenwerter Gesellschaft«. Klar – dazu bekennen kann sich kein Mafioso. Aber ein Seidenanzug mit dicker Delle in der Schultergegend und Blutreste auf Krokoleder-Schuhen verraten doch, dass der Träger diesem Verein angehört. Der mag eine Ansammlung eiskalter Krimineller sein – aber die Jungs sind ordentlich angezogen, bezahlen ihre Rechnungen und wissen zu leben. Genau das ist es auch, was den braven Taxifahrer Tommy Angelo im 3D-Actionspiel **Mafia** in die Arme von Don Salieri treibt: Geld, Macht und Abenteuer. Bis ihn das Gewissen drückt...

Sträfliches Lebensglück

Für das Mafia-Oberhaupt brechen Sie in Villen ein, sammeln Schutzgelder und erledigen Auftragsmorde. Das kriminelle Leben hat einiges zu bieten: Anfangs sind Sie in schlichten Klammotten zu sehen, später fast nur noch im dunklen Maßanzug, Geld spielt keine Rolle mehr. Sie lernen die liebe Sarah kennen, Tochter eines Salieri-Vertrauten, heiraten sie und bekommen sogar eine Tochter. Das Spiel erzählt die erstklassige Story wie in einer Rückblende – denn Tommy will aussteigen und beichtet seine Schandtaten



Paulie lenkt den Oldtimer, während Sie mit der Maschinenpistole aus allen Rohren auf das flüchtende Flugzeug ballern. Darin sitzt der Bruder eines verfeindeten Clan-Chefs. (1600x1200)

einem Kommissar. Die Handlung illustrieren in der 3D-Engine ablaufende, größtenteils hochdramatisch inszenierte Zwischensequenzen. Die Steuerung orientiert sich an gängigen Standards: Solange Tommy zu Fuß unterwegs ist, scheuchen sie ihn

ähnlich wie in **GTA 3** per Maus und Tastatur durch Lost Heaven. Vehikel lenken Sie wahlweise mit Keyboard, Joystick oder per Lenkrad. Wir haben ausschließlich per Maus und Tastatur gesteuert – allein schon, weil dadurch das lästige Umgrei-

fen (etwa von einem Lenkrad zu den Tasten) entfällt.

Nachdem GameStar in der letzten Ausgabe exklusiv eine weitgehend fertige Version des Programms von Illusion Softworks durchspielen konnte, lag uns jetzt die fertige deutsche Fassung vor – und die bestätigt endgültig, dass **Mafia** eines der Top-Spiele des Jahres ist.

tem Weg gefahren – rund neun Minuten vom westlich gelegenen Rennkurs bis zur östlichen Grenze. Das sind laut Tachometer knapp siebeneinhalb Kilometer Distanz. Lost Heaven besteht aus mehreren Stadtvierteln. Etwa das malerische Oak Hill, wo Reich-



Ihre Karosse ist durchlöchert, Sie haben kaum noch Lebenspunkte – und in ein paar Momenten nehmen die Polizisten Sie nach einer langen Verfolgungsjagd fest.

Die virtuelle Stadt

Mit dem Elend echter Verbrecher hat **Mafia** wenig zu tun. Es orientiert sich stattdessen an edel aufgemachten Filmklassikern, allen voran an **Der Pate**. Schauplatz Ihrer kriminellen Machenschaften: die 30er-Jahre-Metropole Lost Heaven. Die liegt auf drei mächtigen, durch Brücken und einen Tunnel miteinander verbundenen Halbinseln. Das gesamte Gebiet ist riesig: Per Oldtimer brauchen Sie – flott und auf kürzes-

Petra Schmitz



Tolle Stadt

Ich finde, Mafia wäre sogar ohne Story und ohne Action schon ein tolles Spiel! Nur mit einem schicken Flitzer durch die Straßen von Lost Heaven tuckern, gelegent-

lich mal zum Sightseeing anhalten – das würde mir vollkommen genügen. Schon die Fassaden der Häuser sind eine Show für sich. Zusammen mit den umherfahrenden Autos und den flanierenden Menschen entsteht eine Stadt im PC, die noch mehr zu bieten hat als Liberty City aus **GTA 3**. Und jetzt denken Sie sich noch Story und Action dazu!

tum und Macht wohnen. Oder das heruntergekommene Arbeiterviertel mit seinen alten Industrieanlagen. Und natürlich das gemütliche Little Italy, wo Ihr Clan sein Zuhause hat. Dessen Chef Don Salieri verbringt die meiste Zeit in seiner Bar – vorne am Tresen schlürft er Chianti, im Hinterzimmer plant er Blutbäder. Ständig sehen Sie andere prächtige Bauwerke, von der Nationalgalerie über elegante Hotels bis hin zu Bankgebäuden; allerdings dürfen Sie immer nur missionsrelevante Häuser betreten. Auf den Bürgersteigen flanieren zahlreiche Passanten, die Tram bimmelt vorbei, und Oldtimer stehen im Stau.

Geburtstagsparty

Mit quietschenden Reifen fahren dunkle Limousinen vor Sa-

lieris Restaurant. Eine Horde schwer bewaffneter Männer springt heraus und eröffnet sofort das Feuer. Glas splittert – doch glücklicherweise können der Pate und Sie, gerade noch beim Cappuccino, im letzten Moment hinter einem umgekippten Tisch Deckung nehmen. Ihr Auftrag: Besiegen Sie die Killer, und sorgen Sie dafür, dass Don Salieri überlebt.

Derart dramatisch geht es fast immer zu in den 20 Einsätzen: Mitten auf seiner Geburtstagsfeier erschießen Sie einen Staatsanwalt. Den Bruder des größten Mafia-Konkurrenten wollen Sie in einer Wohngegend in die Luft sprengen, erwischen allerdings aus Versehen seine Geliebte. Sie liefern sich Verfolgungsjagden mit der Polizei und brechen in Villen ein. Die meisten der ab-



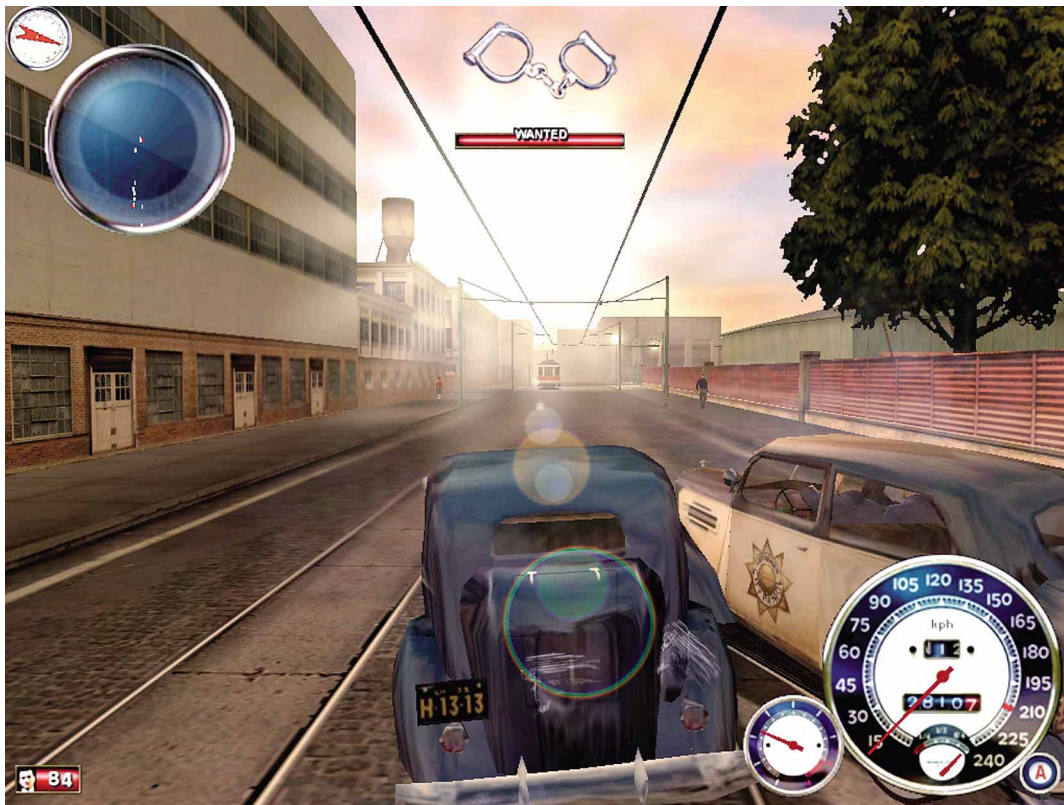
Gemeinsam mit **Don Salieri** wehren Sie sich bei einem plötzlichen Überfall – wenn der Pate zu viele Kugeln fängt und das Zeitliche segnet, beginnt die Mission von vorne. (1024 x 768)

wechslungsreichen Aufträge verbinden die Elemente Autofahren und Ballern, selten sind Sie mal nur im Vehikel unterwegs. Oft

begleitet Sie Ihr Kumpel Paulie. Der hilft zwar in Schießereien, allerdings müssen Sie gut auf seine Lebenspunkte aufpassen. Story-Freiheiten haben Sie nicht: **Mafia** verläuft sehr linear, nur gelegentlich gibt's mal eine Bonusmission vom Automechaniker Lucas Bertone, der nach Erledigung den Zugang zu besonders schnellen Karren erklärt.

Flott unterwegs

Durch die Straßen von Lost Heaven können Sie in 63 Oldtimern schaukeln. Die Vehikel steuern sich vergleichsweise unkompliziert, aber glaubwürdig. Im Uralt-Wagen kommen Sie selbst sanfte Steigungen kaum empor, im schnittigen Duisenberg gleiten Sie dann umso flotter durch die Häuserschluchten. Die Autos sind mit einem Tempobegrenzer ausgestattet – solange der gedrückt ist, fahren Sie maximal 60 Stundenkilometer schnell und müssen keinen Strafzettel wegen Geschwindigkeitsübertretung fürchten. Einzig das Schadensmodell hinterlässt einen zwiespältigen Eindruck: Zwar sieht es erschreckend schick aus, wenn Ihnen bei Verfolgungsjagden jemand die Heckscheibe kaputttschießt. Die Delen im Blech nach Unfällen wirken allerdings seltsam künstlich und haben nur wenig spürbare Auswirkungen auf das Fahrverhalten. Falls Sie mal mitten im Einsatz ein unbe-



nen Großteil des Spiels verbringen Sie hinterm Steuer von wunderschönen **Oldtimern** – mal ganz friedlich, mal in wilden Verfolgungsjagden.



Im Parkhaus liefert sich Tommy Angelo mit den Gangstern von Erzfeind Morello eine der heftigsten Schießereien.

Florian Stangl



Mamma mia, Mafia!

Bis vor kurzem war mir nicht klar, wie todschick ein Nadelstreifenanzug sein kann. Und dieser elegante Hut erst! Mafia ist eines der

Spiele, in die ich schon mit dem Intro von Kopf bis Fuß eintauche. Klar, die Grafik ist eine Augenweide. Und der Sound passt wie der Verräter in den Betonkübel. Aber das Schönste ist für mich das Gefühl, wie ein Mafioso zu agieren.

Wenn ich für den Don einen Auftrag erfülle, freue ich mich wie ein kleines Kind über sein verhaltenes Lob. Geht es meinem Kumpel Paulie an den Kragen, werde ich fuchsteufelswild. Das ist Atmosphäre, wie es sie seit Half-Life nicht mehr gab. Natürlich würde ich gerne dann speichern, wenn gerade die Pasta überkocht – und nicht erst, wenn Mafia mich lässt. Aber das stört weniger, als einen Abend ohne diese schnuckeligen Oldtimer verbringen zu müssen. Oder ohne meinen Gegner blaue Bohnen um die Ohren zu pusten. Wenn man vergisst, dass man mit Maus und Tastatur agiert, dann hält einen das Spiel gefangen. Mafia, ti amo!

schädigtes Modell wollen, überfallen Sie einfach in GTA 3-Ma-nier einen umherfahrenden Mitbürger oder mopsen einen geparkten Wagen.

Neue und schnellere Autos bekommen Sie im Spielverlauf automatisch. Sie werden freigeschaltet, indem der Mechaniker Ralph Ihnen vor Missionsbeginn zeigt, wie Sie deren Türschlösser knacken.

Tollwütige Straßenbahnen

Die KI von Autofahrern, Passanten und vor allem den Gegnern reißt keine intellektuellen Gedankenbäume aus, funktioniert aber solide. Feinde springen zur Seite oder in Deckung, nehmen Sie gezielt aufs Korn und verfolgen Sie hartnäckig – die Flucht eines angeschossenen Gegners haben wir allerdings nicht festgestellt.

Auch im Straßenverkehr reichen die KI-Routinen aus. Autofahrer halten vor roten Ampeln und beachten meist die Verkehrsregeln – allerdings kann es schon mal vorkommen, dass ein Straßenbahnfahrer ohne Rücksicht auf Verluste durch eine Reihe wartender Autos brettet.

Zeit für Patronen

Einfach nur wild ballern bringt wenig – als Profi-Pistoleromüssen Sie mehr drauf haben. Und etwa beachten, dass sich die altertümlichen Knarren allesamt nur langsam nachladen lassen. Deshalb empfiehlt es sich in Gefechten, stets in der Nähe von Ecken zu bleiben, um beim Auftanken von Patronen

in Deckung gehen zu können. Besonders viel Blei vertragen Sie sowieso nicht – ein Volltreffer mit der Schrotflinte aus der Nähe kann Ihnen bereits ein Mafiabegräbnis erster Klasse bescheren. Die 15 Waffen sind authentisch geraten: Es gibt mehrere Pistolen, zwei Schrotflinten und eine extrem stark nach oben verziehende Maschinenpistole. Auch mit einem

Scharfschützengewehr sind Sie unterwegs, außerdem gehören Messer und ein schwerer Baseballschläger zur Ausrüstung.

Gut versteckt

Eine Besonderheit ist, dass Sie nur eine langläufige Waffe dabei haben können, die Sie nur selten offen zeigen sollten, weil sonst Passanten oder Polizisten auf Sie aufmerksam werden.

Technik-Check

Auflösung

Spaß macht Mafia erst ab einer 1.000-MHz-CPU und einer Geforce-Karte. Dann ist der Spielablauf bei 1024 mal 768 Pixeln und 32 Bit flüssig. Mit Voodoo-Karten lief Mafia in unseren Tests nicht.

RAM/Festplatte

Mit Win 98/ME benötigen Sie minimal 128 MByte RAM, für Windows XP sollten es 256 MByte sein. Auf der Festplatte belegt Mafia stolze 2,0 Gigabyte. Die Ladezeiten halten sich dafür in Grenzen, und wenn Sie eine Mission ein zweites Mal beginnen, geht's besonders schnell.

Tuning-Tipps

TIPP 1: Zuerst sollten Sie die Auflösung reduzieren und die »Bit-Tiefe« von 32 auf 16 Bit ändern, das bringt den größten Geschwindigkeitszuwachs, vor allem in Nachtmissionen mit Scheinwerfern.

TIPP 2: Im »Audio & Video«-Menü des Setup-Programms verringern Sie zusätzlich die Leistung fressenden Detaileinstellungen.

TIPP 3: Deaktivieren Sie im Setup Menü »Triple Buffering« und »True-color«. Außerdem sollten »Fullscreen Antialiasing« und »Vertical synchronization« für eine hohe Bildwiederholrate ausgeschaltet sein.

Die Performance-Tabelle

		Voodoo 2	TNT	Voodoo 3	TNT 2 (32 MB)	Voodoo 5	Geforce 1/2/MX	Kyro 2	Geforce 2	Radeon 8500	Geforce 3/4Ti
CPU mit 400 MHz	800x600x16	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	1024x768x32	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
CPU mit 600 MHz	800x600x16	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	1024x768x32	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
CPU mit 800 MHz	800x600x16	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	1024x768x32	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
CPU mit 1.000 MHz	800x600x16	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	1024x768x32	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
CPU mit 1.400 MHz	800x600x16	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	1024x768x32	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

■ nicht möglich, bzw. nicht spielbar

■ stark ruckelnd, wenig Spielspaß

■ mäßig ruckelnd, noch spielbar

■ flüssiges Spielen möglich

Peter Steinlechner



Kriminell gut

Ich mag Filme wie Der Pate oder Goodfellas – aber nach Mafia können mir derartige Streifen ernsthaft gestohlen bleiben. Hier bekomme ich nämlich viel

mehr: erstens eine toll erzählte Story. Und zweitens eine, in der ich die Hauptrolle spiele. Für mich ist die Handlung mit all ihren Überraschungen, Betrug und Liebe sowie Verrat der eigentliche Glanzpunkt. Aber auch sonst motiviert dieses Programm ungemein: Allein schon die Möglichkeit, durch das gewaltige Lost Heaven zu fahren, kann mich für Tage beschäftigen. Auch die schönen Oldtimer und die abwechslungsreichen, hochdramatischen Einsätze gehören mit zum Besten, was es in Sachen Missionen und Autos derzeit am PC gibt.

Nur kleine Wünsche

Eigentlich habe ich kaum etwas, das mich ernsthaft stört. Mir ist eine ständige Speichermöglichkeit sonst am liebsten – hier bin ich aber, von einer Mission abgesehen, gut damit klar gekommen. Ein bisschen mehr Übersicht in den Kämpfen, eine etwas weniger für Blei anfällige Hauptfigur und spannendere Waffen sind Wünsche, die der hohen Wertung nicht wirklich im Wege stehen. Für mich ist Mafia schon jetzt ein moderner Klassiker, den ich allen Fans spannender Geschichten auf jeden Fall ans PC-Spielerherz lege.



Am Feierabend bringen Sie die schöne Sarah nach Hause.

Sobald die Gendarmerie alarmiert ist, leuchtet am Bildschirm eins von drei unterschiedlichen Warnsymbolen auf. Das erste beschert Ihnen nur einen Strafzettel, den Sie einfach bezahlen können. Das zweite schreibt Sie zur allgemeinen Fahndung aus, fürs dritte Symbol müssen Sie schon vor den Augen des Gesetzes zum Mörder werden. Dann lässt sich die Polizei kaum noch abschütteln. Um die Icons loszuwerden, bleiben Sie einfach für einen längeren Zeitraum unbemerkt – schon vergisst die Staatsmacht Sie wieder.

Das Programm hat nur einen Schwierigkeitsgrad. Der ist anfangs noch moderat, steigert sich zum Finale hin aber spürbar, ohne wirklich unfair zu werden. Trotzdem: Manche Spieler werden sich wünschen, spezielle Missionen überspringen zu können, vor allem das herausfordernde und lange Autorennen. Den Spielstand sichert das Programm automatisch, manuell abspeichern dürfen Sie nicht. Das klappt aber weit besser als bei GTA 3: Nur an wenigen Stellen mussten wir beispielsweise eine lange Anfahrt mehrfach wiederholen.

Joe Pesci inklusive

Die deutsche Version enthält keinerlei Bluteffekte, außerdem sind Zivilisten unverwundbar – weder eine Ladung Blei noch mehrmaliges Überfahren machen ihnen etwas aus. Die Sprachausgabe ist gelungen, vor allem die Synchronstimme von



Im alten Verladebahnhof findet eine der längsten Baller-Missionen statt – ohne Speichermöglichkeit.

Explosive Zwischensequenz



Ein normaler Auftragsmord sollte es werden – doch Ihre Autobombe jagt anstelle eines feindlichen Mafioso dessen schöne Freundin in die Luft.

Kumpel Paulie klingt deutlich besser als die des US-Originals. Hierzulande übernimmt den Part der Schauspieler Mogens

von Gadow, der normalerweise Leinwandgrößen wie Joe Pesci und Bob Hoskins sein leicht fleppiges Organ leiht. **PS**

Mafia

3D-Action



Publisher: Take 2, (01805) 217 316 Release (D): 6.9.2002
Sprache: Deutsch Preis: 45 Euro
Ausstattung: DVD-Box, 3 CDs, 32 S. Handbuch USK-Freigabe: ab 16 Jahre

Einsteiger			Fortgeschrittene				Profis		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Eingewöhnung: 30 Minuten Solo-Spaß: 25 Stunden Multiplayer-Spaß: -

DAS FÜHRTE ZUR WERTUNG

Pro

- filmreife Handlung
- abwechslungsreiche Missionen
- riesige Stadt
- toll umgesetzte Fahrzeuge
- ungewöhnliches Szenario
- stimmungsvolle Musik

Kontra

- gelegentlich Kameraprobleme
- eingeschränkte Speichermöglichkeit
- nur ein Schwierigkeitsgrad

MULTIPLAYER

Internet (0 Spieler) Netzwerk (0 Spieler) Modem (0 Spieler) an 1 PC (0 Spieler)

Ein Spieler pro Original Multiplayer-Modi: -

HARDWARE-KONFIGURATION

Voodoo2 TNT Voodoo3 TNT2 Voodoo5 Geforce1/2/MX Kyro2 Geforce2 Geforce3

MINIMUM	STANDARD	OPTIMUM
CPU mit 800 MHz	CPU mit 1,2 GHz	CPU mit 2,4 GHz
128 MByte RAM	192 MByte RAM	256 MByte RAM
2,0 GByte Installationsgröße	2,0 GByte Installationsgröße	2,0 GByte Installationsgröße
Geforce-Karte	Geforce-2-Karte	Geforce-3-Karte

ALTERNATIVEN

GTA 3 (90%, GS 7/02)

Als Krimineller fahren und ballern Sie in einer Stadt – mit mehr Freiheit, aber schwächerer Story.

No One Lives Forever (91%, GS 1/01)

Ähnlich stimmungsvoller Ego-Shooter – deutlich schrägere Ideen, aber langweilige Vehikel.

WERTUNG

Grafik:	Sehr gut
Sound:	Sehr gut
Bedienung:	Sehr gut
Spieltiefe:	Sehr gut
Multiplayer:	Nicht vorhanden

Hochdramatisches Mafia-Abenteuer der Extra-Klasse.

